

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Sonntag,

Nro. 84

den 25. März 1860.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

 Für das mit dem 1. April beginnende zweite Quartal kann auf das

Tagblatt

bei allen Postämtern und in Luzern auf dem Bureau der Meyer'schen Buchdruckerei mit Fr. 2 70 Rp., Einschreibgebühr inbegriffen, abonniert werden. — Briefe und Gelder franko.

Expedition des Luzerner Tagblattes.

Gestorben in Luzern:

Den 23. März:

Igfr. Katharina Williger von Eins; 56 J. alt.
Igfr. Katharina Zeiger von Menznau; 58 J. alt.
Igfr. Franziska Bachmann von Emmen; 40 J. alt; starb im Bürgerhospital.

Den 24. März:

Hr. Lieutenant Joh. Hermann von Walters; 20 J. alt.

9951]

Bekanntmachung.

Das Militärdepartement des Kantons Luzern bringt hiemit zur allgemeinen Kenntniß, daß es vom Regierungsrathe mittels Schlußnahme vom 21. dieses Monats angewiesen worden ist, künftighin keine Schießpläne mehr zu genehmigen, in welchen solche Bestimmungen enthalten sind, die das sog. Nachdoppeln bei Schießen in irgend welcher Weise gestatten, worauf die resp. Schützengesellschaften des Kantons bei Entwerfung ihrer Schießpläne Bedacht nehmen mügen.

Luzern, den 24. März 1860.

Für das Militärdepartement;

Der Regierungsrath:

Williger.

Der Sekretär:

Lh. Huez.

9632]

Bekanntmachung.

Diejenigen Wehrpflichtigen des Kantons Luzern, welche als Frater oder als Krankenwärter eingetheilt zu werden wünschen, werden anmit aufgefordert, sich hiefür bis längstens den 31. dieses Monats je bei dem Chef jener Sektion, der sie ihrem Heimathsorte nach zugehören, mündlich oder schriftlich anzumelden.

Luzern, den 20. März 1860.

Aus Auftrag:

Die Kanzlei des Militärdepartements.

996]

Marktanzeige.

Da der nächstfolgende Aprilmarkt in Sempach in einigen Kalendern gar nicht oder unrichtig bezeichnet ist, so wird hiemit angezeigt, daß derselbe immer auf den 1. Montag im April fällt, demnach dieses Jahr Montag den 2. April gehalten wird.

Sempach, den 17. März 1860.

Namens des Gemeinderathes;

Der Präsident: Josef Sneider.

Der Schreiber: Josef Schürmann.

Fahrhabssteigerung in Willisau.

Hr. Anton Felder, Mohrenwirth, läßt kommenden Dienstag den 27. März, von Vormittags 9 Uhr an, beim Gasthause zum Mohren in da, einer öffentlichen freiwilligen Steigerung aussetzen:

2 Kühe, 1 Zugpferd, 2 Schweine, 2 Wägen, 1 Rennwägel, 2 Schlitten, 3 Deichsel- u. 5 Ebaissengeschirre, 1 Fuhr- und 1 Reitsattel, zirka 15 Saumfaß, 1 Brennhasen, 2 Schnellwaagen, 4 Betten, 4 Kanapees, 1 Wand- und 2 Stockuhren, nebst verschiedenen andern Effekten.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Willisau-Stadt, den 20. März 1860.

9482]

Die Gemeinderathskanzlei.

9891] Die Armenpflege Baden (Aargau) sucht für drei Knaben, von welchen der einte den Kürschner-, der andere den Gärtner- und der dritte den Schreiner- und Glaser-Beruf erlernen will, geeignete Lehrorte. Meister, welche gefonnen sind, den eint oder andern zu übernehmen, haben ihre Bedingungen schriftlich und franko an Obige einzusenden.

9931]

Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiemit, unter höfl. Bedankung für den bisherigen zahlreichen Zuspruch, einem verehrlichen Publikum zu Stadt u. Land an, daß er seinen Seiden- und Filzhatverlag wieder mit ganz neuen Mustern versehen hat.

Hoffend, das mir bisher so vielseitig geschenkte Zutrauen auch fernerhin durch solide Arbeit und billigste Preise zu rechtfertigen, empfiehlt sich höflichst

H. Köther, Hutfabrikant.

Magazine:

Kapellgäß beim Blauegg und Pfistergäß neben dem Bären.